

## Welchen Raum wie lüften

### Badzimmer

- Am meisten Feuchte entsteht im Badzimmer beim Duschen
- Lüften beim Duschen: Badtüre schliessen, sofort nach Duschen Fenster öffnen, anschliessend Badtüre und Fenster gegenüber zum Querlüften öffnen
- Duschen in Raum ohne Fenster: Lüftung vor Duschen einschalten und nach dem Duschen nachlaufen lassen
- Wenn im Badzimmer Fenster und Lüftung fehlt oder das austrocknen schwierig ist: Luftentfeuchter anschaffen

### Schlafzimmer

- Der Mensch verliert im Schlaf ca. ½ Liter Wasser, was sich in der Raumluft ansammelt
- Zimmertemperatur auf 16 – 18°C einstellen
- Lüften im Winter: abends und morgens Stosslüften (5 – 10 Minuten mit mindestens 2 Fenstern quer durch die Wohnung)
- Lüften im Sommer: morgens und abends ca. 20 Minuten Stosslüften, wenn die Temperatur nicht zu hoch ist. Wenn Heizung ausgeschaltet ist, kann auch das Fenster gekippt bleiben

### Keller

- Die Luft ist in den meisten Kellern feucht. Um diese Feuchte abzuführen, können Sie wie folgt lüften:
- Im Winter ist das Lüften unbedenklich
- Im Sommer sollte der Keller nur gelüftet werden, wenn es draussen kühl ist: frühmorgens
- Wenn in einem Kellerraum Wäsche getrocknet wird: am besten Entfeuchter installieren
- Wenn ein Kellerraum zum Waschen Glätten benutzt wird: anschliessend Stosslüften

### Was im Sommer zu beachten ist

- Fenster beschatten, damit die direkte Sonneneinstrahlung (und damit die Hitze) nicht in die Wohnung kommt
- Das Lüften ist im Sommer viel einfacher als im Winter. Das Wichtigste ist, dann zu Lüften, wenn es draussen kühler ist

